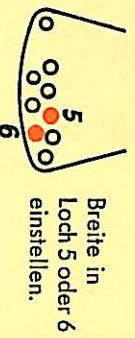


Lüften (Einzelradwenden)

aus der Mahd



Breite in Loch 5 oder 6 einstellen.

Fahrweise in Mährichtung

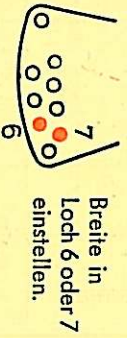
Alle Sternräder in Feder hängen.

HEUMA etwa 30 cm links von Schleppermitte anhängen.

Feststeller lösen, dann alle Sternräder am langen Holm heraus-schwenken.

Rechtes Laufrad nicht feststellen.

Fahrtempo zügig.



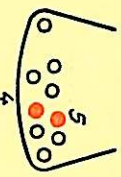
Breite in Loch 6 oder 7 einstellen.

Fahrweise entgegengesetzt wie zuvor bearbeitet.

Mittelschwaden aus der Fläche

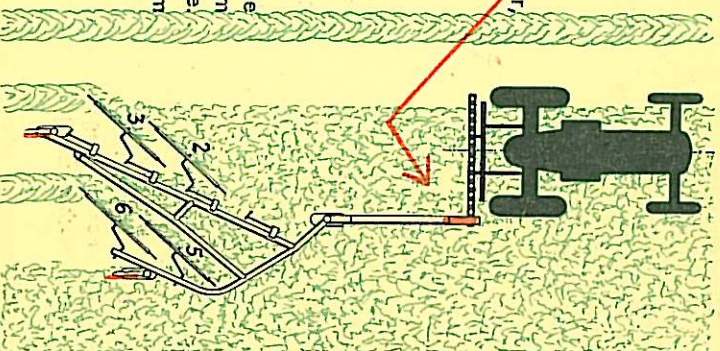
2 Mittelschwaden ziehen in einem Arbeitsgang

In Arbeitsgruppen zu je 2 Sternrädern. Etwa Außenkante rechtes Schlepperrad anhängen. Alle Sternräder in Feder, leichte Bodenberührung.



Breite in Loch 5 oder 4 einstellen.

Allgäuer Loreihen: Breite Loch 4, Anhängung 100 cm rechts von Schleppermitte. Rechtes Laufrad nur am Hang einstellen. Fahrweise und -tempo beliebig.



2 Mittelschwaden wenden in einem Arbeitsgang
Wie oben, Loch 3, einstellen und entgegen der gezogenen Fahrtrichtung wenden.

2 Mittelschwaden breiten in einem Arbeitsgang
Wie beim Wenden einstellen, aber alle Sternräder in Kette auf halbe Schwadhöhe. Breite Loch 5. Entgegen der vorherigen Fahrtrichtung in zügigem Tempo breitstreuen.

Zusammenrechen

in Großschwaden

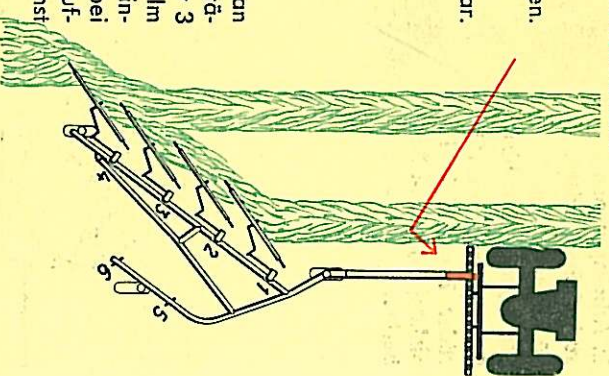
Etwa 50 cm links von Schleppermitte anhängen. Sternräder am Boden gerade noch frei drehbar.



Breite in Loch 6 oder 7 einstellen.

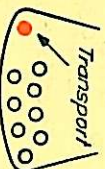
Bei Rechenarbeiten an Zäunen, Hecken und Gräben sind die Sternräder 3 und 4 am kurzen Holm anzubringen. Breitereinstellung Loch 8. Hierbei und am Hang rechtes Laufrad mit einstellen, sonst nicht.

Zuckerrübenblatt möglichst frisch schwaden; Sternräder zwei Finger breit über dem Boden, nur Futter, nicht Boden berühren lassen.



Transportstellung

Anhängung 50 cm links von Schleppermitte. Sternräder ausheben
Sicherungsbolzen am Aushebebock ausrücken!
Rechtes Laufrad möglichst nicht feststellen.



(Vor Arbeitsbeginn Sicherungsbolzen am Aushebebock einrücken)